



Mit verbrannten Schnitzeln tritt unsere Hobby-Köchin bei einem Wettbewerb an.

Und wieder ein Addon: Diesmal geht's um die Hobbys Ihrer Schützlinge.

Die Sims 2 Freizeit-Spaß

Kurz mal gegrübelt: Die Erweiterungspakete zu **Die Sims 2** dürften mittlerweile eigentlich alle Bereiche des Lebens abgedeckt haben – Studium, Partys, Urlaub, Beruf, Haustiere, Jahreszeiten. Kein Grund für Electronic Arts, jetzt schon aufzuhören. **Freizeit-Spaß**, Addon Nr. 7, befasst sich mit den Hobbys der Sims – quasi einer Mischung aus Studium, Partys, Urlaub, Beruf...

Freizeit-Spaß erweitert das Hauptprogramm um die Nachbarschaft Desiderata-Tal. Hier können die Sims ihre Freizeit in zehn Kategorien wie Kochen, Natur, Sport, Kunst oder Musik gestalten. Ähnlich wie im Berufsleben müssen Sie Ihre Schützlinge regelmäßig in speziellen Bereichen trainieren, damit sie etwa bei Kochwettbewerben Preise abbäumen und Geld verdienen. Das ist auch dringend nötig, denn berufstätige Sims bekommen Arbeit und Hobby kaum

unter einen Hut – ein Spielbalance-Problem. Die Interaktionsvielfalt ist auf hohem Niveau. Sie können töpfen, computerspielen, am Auto herumbasteln, Modelle bauen oder Ballett tanzen. Die gewohnt hervorragenden Animationen trösten jedoch nicht darüber hinweg, dass Sie neue Elemente (die etwa in **Wilde Campus-Jahre** oder **Open for Business** für ein frisches Spielerlebnis gesorgt haben) hier vergebens suchen. Ebenfalls ärgerlich: Erstmals in einem **Sims**-Addon nerven auffällige Bugs. Beispielsweise wiederholen sich bereits erfüllte Wünsche oder Zufallsaufgaben, und Beziehungswerte verändern sich ohne Grund. Hier sollte dringend ein Patch her. **DM**

DIE SIMS 2: FREIZEIT-SPASS

GENRE	Aufbauspiel-Addon	USK	ohne Altersbeschr.
HERSTELLER	Maxis / Electronic Arts		
CA. PREIS	30 Euro		
ANSPRUCH	Einsteiger		
MINIMUM	1,4 GHz, 256 MB RAM		
PREIS/LEISTUNG	Ausreichend		



Falsches Hobby

Daniel Matschijewsky: Freizeit-Spaß ist mal wieder eine der Sims-Erweiterungen, die man nicht wirklich braucht – zu wenig neue Spielelemente, zu viel Aufgewärmtes. Klar, die zahlreichen Hobbys sind vielfältig und motivieren durch spannende Aufgaben. Aber das habe ich in ähnlicher Form schon in den meisten anderen Addons gehabt. Zudem müssen selbst hartgesottene Sims-Fans bereit sein, über die Balance-Probleme und diversen Bugs hinwegzusehen.



danielm@gamstar.de



An der Ostfront rücken unsere deutschen Panzer und Jagdflieger Richtung Moskau vor.

So simpel kann ein Weltkrieg sein. Was nicht heißt, dass er keinen Spaß macht.

Commander Europe at War

Vor eineinhalb Jahren orakelte Iain McNeil, der Entwicklungsleiter des Studios Slitherine, sein neues Werk **Commander: Europe at War** werde »etwas ganz Besonderes«. Nun steht der Titel im Laden und strahlt McNeil lügen: **Commander** ist nichts Besonderes, sondern einfach ein Klon von **Strategic Command** – also ein simples Rundenstrategiespiel, in dem Sie den Zweiten Weltkrieg nachfechten. Auf Seiten der Alliierten oder der Achsenmächte kaufen Sie Infanterie, Panzer, Schiffe und Flugzeuge. Durch magere Forschung verbessern Sie die Kampfkraft Ihrer Verbände. In der Kampagne ringen Sie so um Europa sowie Nordafrika; neben 1939 stehen fünf weitere Eintrittsjahre zur Wahl, 1945 ist Schluss. Eine wichtige Rolle spielen die Moral und die Versorgung der Einheiten: Fernab der Heimat

kämpfen sie schlechter. Die KI-Gegner handeln jedoch oft unsinnig und verheizen ihre unterlegenen Heere in sinnlosen Attacken. Auch die Balance wackelt, Fußsoldaten sind zu billig. Für eingefleischte Rundenfans hat **Commander** dennoch seinen Reiz – auch wenn es den Weltkrieg auf die Schlachten reduziert, Politik und Wirtschaft spielen keine Rolle. Vom Tiefgang eines **Hearts of Iron 2** ist der Titel damit in etwa so weit entfernt wie die äußersten Städte auf seinem Spielfeld (Ottawa und Ahvaz, 10.230 Kilometer). **Commander** ist eben nett, aber – Verzeihung, Mister McNeil – nichts Besonderes. **GR**

COMMANDER: EUROPE AT WAR

GENRE	Rundenstrategie	USK	ab 16 Jahren
HERSTELLER	Slitherine / Firepower / CDV		
CA. PREIS	40 Euro		
ANSPRUCH	Einsteiger, Fortgeschrittene		
MINIMUM	1,4 GHz, 512 MB RAM		
PREIS/LEISTUNG	Befriedigend		



Nicht um jeden Preis

Michael Graf: Commander ist simpel, trotzdem macht's mir Spaß. Weil ich interessante Entscheidungen treffen muss. Zum Beispiel, ob ich mir mit den Deutschen das irakische Erdöl sichere oder Russland überfalle. Natürlich ist der Titel nur durchschnittlich; wer unkomplizierte Rundenkost mag, kann ihn sich aber anschauen. Jedoch erst, wenn der Preis sinkt, 40 Euro sind zu teuer. Zumal Sie Hearts of Iron 2: Doomsday nun sogar gratis bekommen, als Vollversion auf unserer Heft-DVD.



micha@gamstar.de